

Trianel

Greentech nimmt Batteriegroßspeicher in Betrieb

[12.05.2026] greentech hat für Trianel in Groß Laasch einen netzgekoppelten Batteriegroßspeicher mit 27 MWh Kapazität in Betrieb genommen. Die Anlage kombiniert Photovoltaik und Speicher an einem gemeinsamen Netzanschluss und soll die Netzstabilität erhöhen.

In Groß Laasch südlich von Schwerin ist ein netzgekoppelter Batteriegroßspeicher mit 27 Megawattstunden (MWh) Kapazität ans Netz gegangen. Wie [Trianel](#) und [greentech](#) berichten, entstand die Anlage als Co-Location-Projekt neben einer Photovoltaik-Freiflächenanlage mit 16 Megawatt peak (MWp) Leistung, die greentech bereits 2025 errichtet hatte.

Der Hamburger Solar- und Speicher-Spezialist übernahm für den kommunalen Projektentwickler Trianel das Engineering, die mechanische und elektrische Montage, die Inbetriebnahme sowie die Netzintegration und Zertifizierung. Besonders anspruchsvoll war laut Unternehmen der gemeinsame Netzanschluss von PV-Anlage und Speicher.

Trianel bezeichnet den Speicher als erste Graustrom-Anlage im eigenen Portfolio. „Wir sind überzeugt, dass PV-Freiflächenanlagen ihr volles Potenzial für die Energiewende erst dann entfalten, wenn sie mit einem Speicher kombiniert werden“, erklärt Andreas Lemke, Abteilungsleiter Solar bei Trianel. Speicherlösungen würden deshalb bereits in der Projektentwicklung berücksichtigt, zudem prüfe das Unternehmen bestehende Standorte auf Integrationsmöglichkeiten.

Erstmals kam bei einer Co-Location-Anlage auch der von greentech entwickelte EZA-Regler für Kommunikations- und Regeltechnik zum Einsatz. Die Batterietechnik mit sechs Containerlösungen liefert Huawei. Dessen Spezialisten schulten das greentech-Team direkt auf der Baustelle im Zusammenspiel der Komponenten sowie in Abläufen für Betrieb und Wartung.

Für greentech markiert das Projekt den Einstieg in den Bau netzgekoppelter Großspeicher für Trianel. Gleichzeitig sicherte sich das Unternehmen auch das Betriebs- und Wartungsmandat für das Batteriesystem. Nach Angaben von CTO Jörn Carstensen will greentech seine Kompetenzen im Bereich BESS und Co-Location gezielt ausbauen.

Weitere gemeinsame Projekte von Trianel und greentech mit Photovoltaik- und Batteriespeichern befinden sich nach Unternehmensangaben bereits in Vorbereitung und sollen noch im Laufe des Jahres umgesetzt werden.

(th)

Stichwörter: Energiespeicher, Trianel, greentech